

# Singende Füße und Schminktipp

**BUNTER ABEND** Gesangverein Hartenrod präsentiert amüsantes Programm

VON SASCHA VALENTIN

Bad Endbach-Hartenrod. Der Gesangverein Hartenrod hat den Familien seiner Mitglieder einen märchenhaften Abend beschert. In „Jeegels Hoob“ zauberten die Sänger einen bunten Abend mit vielen humorvollen Programmpunkten aus dem Reich der Märchen auf die Bühne.

Der Bunte Abend habe bereits eine lange Tradition im Gesangverein, sagte dessen Vorsitzender Matthias Behr. Entstanden sei er aus dem Familienabend, den die Sänger vor vielen Jahren ins Leben gerufen haben, um auch die Familien ihrer aktiven Mitglieder mehr in das Vereinsleben zu integrieren. Dabei stehe vor allem die Geselligkeit und der Spaß an erster Stelle, wie auch das aktuelle Programm gezeigt hat.

■ Die Sänger beziehen mit der Veranstaltung ihre Familien mit ein

Nachdem Männer und Frauen gemeinsam „Küss mich, lieb mich, halt mich“ und einzeln „Kein schöner Land“ und „Am Brunnen vor dem Tore“ gesungen hatten, stürmten bereits die ersten Besucher in Form der sieben Zwerge den Saal und stimmten das Publikum auf das amüsante Potpourri ein, bei dem die Sänger mit kreativen Einfällen nicht gegeizt hatten. Zu den Höhepunkten des Abend zählten zweifelsohne ein sexy Strumpfhosentanz, bei dem auch die Herren einmal Bein zeigen durften, sowie ein Programmpunkt, den die Veranstalter kurzerhand mit „Happy Feet“ betitelt hatten. Wer dabei allerdings an den gleichnamigen Animationsfilm mit Pinguinen dachte, lag gründlich falsch. Stattdessen gab der sich öff-



Das nennt man also „Happy Feet“: Die singenden Füße von Hartenrod!

(Fotos: Valentin)

nende Bühnenvorhang den Blick auf vier auf dem Rücken liegende Gestalten frei, die jeweils ein Bein in die Höhe gestreckt hielten, das zu einer Figur verkleidet war, verschiedene Lieder anstimmte und dazu im Takt der Musik hin und her wiegte.

Aber auch auf prominenten Besuch mussten die Hartenroder nicht verzichten. So sorgten Beate Assmann und Jörg Fehling für ein Comeback von Albano und Romina Power, Mirko Eckel, Gerrit Bankert und Nikolai Rink ließen die Flippers auferstehen und Marco Gierka, Miek Kosch, Michelle Laukel und Nikolai Rink ließen es als „Queen“ auf der Bühne ordentlich krachen. Zudem erfuhren die Herren der Schöpfung von Wolfgang Eckel und Bianca Pfeiffer, wie sie mit ein wenig Schminkerfahrung die sexy Nachbarin für sich gewinnen können.



So klappt's auch mit der Nachbarin: Wolfgang Eckel gibt Schminktipp für den Mann von heute. Bianca Pfeiffer hingegen hat wohl Pech gehabt: Dieser Frosch verwandelt sich trotz eines kräftigen Schmatzers nicht in einen Prinzen.